



Auferstehungskraft manifestiert sich. In Einheit!

Orthodoxe Christen rufen einander an
Ostern den Ostergruss zu:
«Christus ist auferstanden!»
«Er ist wahrhaftig auferstanden!»

Könnte es aber sein, dass sich die Christen
irren und Jesus gar nicht auferstanden ist?
Könnte es sein, dass die Bibel einen
solchen Irrtum zumindest erwägt?
Ja, tatsächlich! Der Apostel Paulus denkt
in seinem "Auferstehungskapitel" über
genau diese Möglichkeit nach:
*Wenn aber Christus nicht auferweckt ist,
so ist euer Glaube nichtig, so seid ihr noch
in euren Sünden. [...] Wenn wir allein in
diesem Leben auf Christus gehofft haben,
so sind wir die elendesten von allen
Menschen.* (1. Korinther 15,17-19)

Im Gegensatz zum christlichen Mathe-
matiker Blaise Pascal (1623-1662,
pascalsche Wette) geht Paulus davon aus,
dass Christen die elendesten von allen
Menschen wären, wenn es keine Auf-
erstehung im christlichen Sinne geben
würde. Die Christen hätten sich in diesem
Fall für etwas investiert, das sich nach
dem Tod als Illusion erweisen würde.

Der Apostel Paulus weist im Weiteren
darauf hin, dass sich ein allfälliger Irrtum
des christlichen Glaubens nicht erst nach
dem Tod offenbaren würde, sondern
bereits in diesem Leben. Dann wären die
Christen nämlich noch in ihren Sünden.
Mit diesem Argument geht Paulus davon
aus, dass ein reales Christentum sich darin
zeigt, dass Christen eben *nicht* mehr
in ihren Sünden sind.

**Ein Glaube, der sich nicht als Illusion
erweist, befreit von Sünden –
von Sünden der Vergangenheit und
von Sünden der Gegenwart.**

Von Sünden der Vergangenheit, weil
Jesus uns *Vergebung* der Sünden schenkt.
Er befreit uns von den Schatten der
Vergangenheit! (Apg 10,43; 13,38)
Von Sünden der Gegenwart, weil
Jesus seinen *Heiligen Geist* in unser Herz
ausgiesst, der uns die Kraft gibt, gegen-
wärtige Sünden in unserem Leben (Süchte
und verletzendes Verhalten) mehr und
mehr zu überwinden. (Gal 5,15-17)

Vergebung schenkt ein reines Gewissen.
Der *Heilige Geist* schenkt lebens-
verändernde Auferstehungskraft, die
unseren Charakter und unser Leben positiv
verändert. Derselbe Heilige Geist dient
denn auch als eine Art *Anzahlung* für die
Echtheit des christlichen Glaubens.
(2 Kor 1,22; 5,5; Eph 1,14)
Durch diese herrliche Auferstehungskraft
schmecken wir bereits im Hier und Jetzt
etwas von der kommenden Herrlichkeit.
(Hebr 6,4) Wohl deshalb ruft uns Paulus
völlig überzeugt zu: *Nun aber ist Christus
aus den Toten auferweckt ...* (1 Kor 15,20)

Wenn der Heilige Geist durch sein Wirken
die Echtheit des christlichen Glaubens und
der Auferstehung Christi bestätigt, wird
aber auch klar, wie peinlich und schädlich
es für den christlichen Glauben ist, wenn
sich dieser nicht als lebensverändernd
erweist. Auch das kommt leider vor.

Christen, die sich dem Wirken des
Heiligen Geistes in ihrem Leben
verwehren, um weiterhin Gott-unabhängig
ihre eigenen Wege zu gehen, verwehren
sich dieser positiv verändernden
Auferstehungskraft. Wenn sich solche
Christen dann noch zu Leitern ihrer Kirchen
aufschwingen, um sie für eigene Defizite
und egoistische Machenschaften zu
missbrauchen, richten sie ernsthaften
Schaden an. Bereits der Apostel Petrus
warnte davor, dass solche Menschen dem
Christentum einen Imageschaden zufügen.
(2 Petr 2,1-3)

Jesus will das Gegenteil. Er schenkt uns
mit seinem Heiligen Geist seine
Herrlichkeit, die sich in unserem Leben in
charakterlicher Herrlichkeit manifestieren
will. Dadurch werden wir zum christlichen
Einssein befähigt. Und dieses Einssein
wird die Welt vom christlichen Glauben
überzeugen.

*Und die **Herrlichkeit**, die du [Vater] mir
gegeben hast, habe ich ihnen gegeben,
dass sie eins seien, wie wir eins sind
– ich in ihnen und du in mir –,
dass sie in eins vollendet seien,
damit die Welt erkenne,
dass du mich gesandt und sie geliebt hast,
wie du mich geliebt hast.* (Joh 17,22-23)

**Das Auferstehungsfest ist ein Anlass,
die christliche Einheit als deren
Manifestation zu feiern.**

Christus *ist* auferstanden!
Markus Brunner

Ferien

Eva und Markus Brunner sind vom 21. Mai bis 4. Juni 2025 in den Ferien.

Das Büro des Divisionshauptquartiers Ost (DHQ Ost) bleibt über die Ferienzeit offen.

Tel. 044 383 69 70

E-Mail: dhq.ost@heilsarmee.ch

In Notfällen ist Markus Brunner ausserdem über WhatsApp erreichbar.



Sommerlager Kids in Stäfa

Für Kinder 8-12-jährige Kinder: Neben viel Spiel, Spass und Action wollen wir in dieser Woche schauen, wie Jesus unterwegs war mit seinen Jüngern und wie er unterwegs sein will mit uns ...

Datum: Samstag, 12. – Samstag, 19. Juli 2025

Leitung: Dani und Keira Bösch

Mehr Infos und Anmeldung:
regionalbuero-zuerich.heilsarmee.ch/sommerlager-kids

Ferien für Frauen 55+

Sonntag, 07. September bis Freitag, 12. September 2025



TROTZDEM

Ferien für Frauen 55+

Lass dich in der inspirierenden Frauenwoche von der biblischen Geschichte des Propheten Elia leiten und entdecken, wie du trotz aller Herausforderungen Gottes Liebe und Befähigung in deinem Leben finden kannst.

Datum: Sonntag, 7. – Freitag, 12. September 2025

Leitung: Eva Brunner, Katharina Weber,
Regina Wittwer

Mehr Infos und Anmeldung:
regionalbuero-zuerich.heilsarmee.ch/frauenferien

Mai 2025 – Markus & Eva unterwegs

So 4.05. 10:00 Heilsarmee Winterthur

So 11.05. 10:00 Heilsarmee Affoltern

So 18.05. 9:30 Heilsarmee Wädenswil

Mo, 19.05. – Di, 20.05. Markus: Heilsarmee-Konferenz der erweiterten Direktion, Interlaken

Mi, 21.05. – Mi, 4.06. Ferien von Eva und Markus Brunner

Voranzeigen:

Mi, 4.06. Neueröffnung der Sozialen Beratungsstelle Zürich an der Geroldstrasse 27, Zürich

Sa, 14. – So, 15.06. meet&move (Familien-Sporttag), Campus Perspektiven in Schwarzenbach bei Huttwil

Sa, 5.07. Eröffnungsanlass Treff G27 (Brocki-Kaffee Zürich) an der Geroldstrasse 27, Zürich

Sa, 12. – Sa, 19.07. Sommerlager Kids, Jugendhaus Stäfa

Fr, 25.07. 18:30 Uhr Teens-Alive-Konzert, Rathausbrücke, Zürich

Sa, 26.07. – Sa, 2.08. All Inclusive Camp (ausgebucht)

Do, 7. – So, 10.08. Heilsarmee European Youth Event in den Niederlanden, Delden

Sa, 23.08. VielHeit-Tag, Impulstag der Division Ost:

Wir feiern Vielfalt in Einheit. Jugendhaus Stäfa

So, 7. – Fr, 12.09. Ferien für Frauen 55+, Hotel Sunnehüsi, Krattigen



VielHeit-Tag

**Samstag, 23. August 2025, 10:00 – 15:30 Uhr,
Jugendhaus Stäfa**

Zusammen möchten wir Vielfalt erleben und uns an unserer Einheit freuen. Kurz: Einen "VielHeit"-Tag feiern!

Wie in 1. Korinther 14,26 steht, glauben wir, dass jeder seinen Teil dazu beitragen kann und gesegnet wird. Im Fokus stehen Gemeinschaft, Anbetung und Kreativität. Am Morgen gibt es verschiedene Workshops und ein Programm für Kids. Am Nachmittag Spiel, Spass und gemütlicher Austausch. Ein Anlass für die ganze Familie!